



Wie erkenne ich, dass mein Kaninchen oder Meerschweinchen krank ist und was kann ich vorbeugend dagegen unternehmen?

Sandra Wenger

Dr. med. vet., Dipl. ECVAA, Dipl. ACZM, MSc

Krankheitsanzeichen

Veränderte Atmung

Reduzierter Appetit

Abnormale Kaubewegungen und Speicheln

Veränderungen im Kot

Veränderungen im Urin

Augenveränderungen

Lahmheit

Umfangvermehrungen



Veränderte Atmung

Atemnot ist immer ein NOTFALL!

Obligate Nasenatmer → können fast nicht durchs Maul atmen

Ursachen

- Erkrankungen der Atemwege
(z.B. Kaninchenschnupfen, Lungenentzündung)
- Herzprobleme
- Tumore



Veränderte Atmung

Symptome

- schnelle Atmung
- verstärkte Bauchkomponente der Atmung
- prominente Bewegung der Nasenflügel
- Nasenausfluss
- Vorderbeine mit Sekret verschmiert
- Niesen
- Husten
- Blähungen



Reduzierter Appetit

Wenn Kaninchen oder Meerschweinchen nicht fressen, ist dies ein Notfall!

Ursachen

- Gastrointestinale Stase ("verlangsamte Darmmotorik")
- Schmerzen
- Stress (z.B. neue Umgebung, neue Tiere in Gruppe, Transport)
- Systemische Erkrankung
- Tumore
- Beeinträchtigung der Leber- oder Nierenfunktion
- Pseudoanorexie: Zahnprobleme, Abszesse im Halsbereich, Schluckprobleme

Reduzierter Appetit - was kann ich zu Hause tun?

Liebblingsfutter anbieten

Zufüttern mit einem Heupulver ist sehr wichtig (mit genügend Wasser verdünnen)

Einmalig Schmerzmittel verabreichen

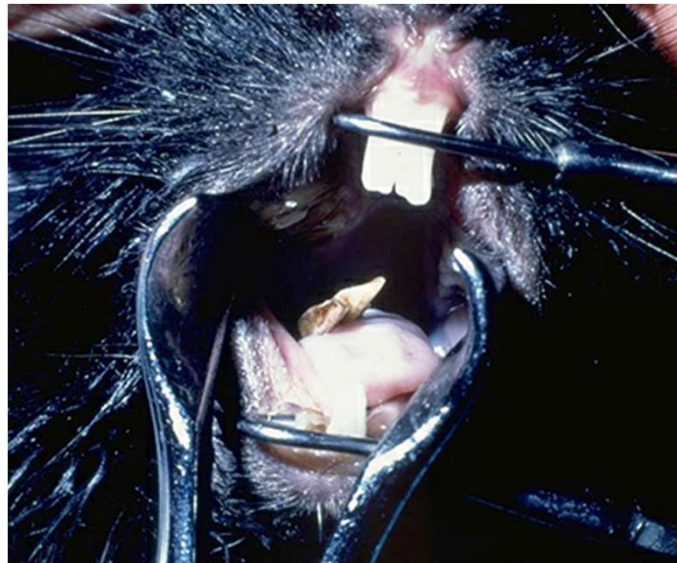


Abnormale Kaubewegungen und Speicheln

Meistens in Zusammenhang mit Zahnproblemen

Schmerzen im Kiefergelenk

Entzündung im Maul



Veränderungen im Kot

Kleiner Kot bei reduziertem Appetit

Abnormale Form oder perlschnurartig oft bei Zahnproblemen

Weicher Kot bei Durchfall (nicht verwechseln mit Blinddarmkot)



Veränderungen im Urin

Blutiger Urin

Verfärbung des Urins wegen der Fütterung oder Oxidation

Sehr viel Sediment/Gries im Urin

Ursachen: Blasenentzündungen, Harnsteine, Tumore,
Veränderungen in der Gebärmutter



Augenveränderungen

Einseitiger Augenausfluss mit Zukneiffen des Auges ist ein Notfall
→ oft ein Fremdkörper im Auge

Beidseitiger Augenausfluss deutet eher auf eine Infektion

Entzündungen des Tränennasenkanals

Veränderungen im Zusammenhang mit Enzephalitozoonose (EC)

Katarakte



Lahmheit

Abnormaler Gang

Wenn 1 Gliedmasse gar nicht belastet wird, dann ist dies ein Notfall.

Ursachen

- Verletzungen/Stauchung/Sehnenrisse
- Knochenbrüche
- Arthrose
- Fussballengeschwüre



Umfangungsvermehrungen

Am Gesicht sind es oft Abszesse

Tumore

Verstopfte Talgdrüsen

Verletzungen



Was kann ich vorbeugend machen?

Richtige Haltung und Fütterung

Tägliches Beobachten (Fressverhalten, wie bewegt sich das Tier, Atmung)

Täglich Kot und Urin beurteilen

Nase: sauber und trocken?

Augen: sauber und glänzend?

Haut und Fell: sauber, glänzend?



Was kann ich vorbeugend machen?

Regelmässige Gewichtskontrollen

Regelmässige Zahnkontrollen

Regelmässiges Abtasten auf Umfangsvermehrungen

RHD-Impfung bei Kaninchen



Virale hämorrhagische Krankheit der Kaninchen

Akute Viruserkrankung der Wild- und Hauskaninchen

Englisch: Rabbit hemorrhagic disease (RHD)

Calicivirus mit hoher und langer Überlebensfähigkeit

Zwei Virusvarianten: RHDV-1a und RHDV-2

Ansteckung über direkten und indirekten Kontakt

Ausbrüche meist zwischen Mai und Oktober

Virale hämorrhagische Krankheit der Kaninchen

Hohe Sterblichkeit

Akut: Apathie, Fieber, Atemnot, Koordinationsstörungen, Krämpfe und Blutungen aus der Nase

Subakut - chronisch: Spontanheilung möglich



RHD Impfung

Impfstoff muss gegen RHDV-1 und RHDV-2 gerichtet sein

1x pro Jahr

Ab einem Alter von 10 Wochen

Gute Impfmunität

Beginn der Immunität: 1 Woche nach der Impfung

Nebenwirkungen: lokale Schwellung, Fieber, Apathie für 2 - 5 Tage (selten)

Obligatorisch für Ausstellungen